

Die Kliniken an der Paar informieren:

PRESSEINFORMATION

64 JUNGE MENSCHEN STARTEN BEI DEN KLINIKEN AN DER PAAR INS NEUE AUSBILDUNGSJAHR

Insgesamt 64 neue Auszubildende konnten die Kliniken an der Paar (KliPa) zum Start des neuen Ausbildungsjahres am 01. September 2025 begrüßen. 24 starteten in eine einjährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer, 31 beginnen die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft und eine wird zu Medizinischen Fachangestellten ausgebildet. Zudem starteten drei in eine Ausbildung zur Operationstechnischen Assistenz sowie zwei zur Anästhesietechnischen Assistenz. Ebenfalls begrüßt wurden drei Bundesfreiwilligendienstleistende. Damit gehören die Kliniken an der Paar als Eigenbetrieb des Landkreises Aichach-Friedberg mit zu den größten Ausbildungsbetrieben im Wittelsbacher Land. Für einen möglichst guten Start gab es für die Neuen im Team unter anderem kleine Schultüten gefüllt mit süßer Nervenahrung und praktischen Helfern für den künftigen Alltag.

Einen guten Start wünschte den neuen Auszubildenden **Dr. Hubert Mayer**, Geschäftsführer der Kliniken an der Paar: „Wir freuen uns, dass die Ausbildung in unseren beiden Krankenhäusern so großes Interesse findet und wir regelmäßig Wartelisten für die Bewerber führen. Zusammen mit den Azubis, die momentan im zweiten oder dritten Jahr ihrer Ausbildung stehen, erlernen in unseren beiden Häusern aktuell rund 120 Menschen einen Beruf in der Pflege. Damit leisten wir gerade in Zeiten des wachsenden Fachkräftemangels in der Pflege notwendige Nachwuchsgewinnung.“ An ihrem ersten Arbeitstag nahmen die neuen Azubis an einem traditionellen Einführungstag teil, der für alle zentral in Friedberg stattfand. Begrüßt wurden die neuen Azubis von KliPa-Pflegedirektorin **Cornelia Geppert** und **Ulrike Gastl**, Pflegedienstleitung für die Stationen sowie momentan auch für die Auszubildenden zuständig.

Für die einjährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer kooperieren die Kliniken an der Paar mit der Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe Aichach, für die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft mit der Pflegeschule Mering. Beide Schulen werden vom BBZ Augsburg der Lehmbaugruppe gGmbH getragen. Neben der praktischen Ausbildung an den beiden Standorten der Kliniken an der Paar in Aichach und Friedberg sowie bei externen Kooperationspartnern, beispielsweise für Praktika in der ambulanten Pflege, steht bei allen Schülerinnen und Schülern auch Theorieunterricht auf dem Ausbildungsplan.

„Bei den Kliniken an der Paar nimmt die Ausbildung der zukünftigen Fachkräfte einen hohen Stellenwert ein. Es wird eine hochwertige und qualifizierte Betreuung durch die Praxisanleiter sichergestellt“, erklärt Cornelia Geppert. KliPa-Personalleiterin **Anette Duttenhöfer** zählt zudem die sogenannten Benefits auf, die die Krankenhäuser in Aichach und Friedberg bieten: „Damit sich die Auszubildenden rundum gut betreut fühlen, erhalten sie neben der attraktiven Vergütung zusätzliche Mitarbeiterrabatte sowie eine Erstattung des 365-Euro-Jahrestickets des AVV beziehungsweise des Ermäßigungstickets. Zusätzlich besteht für Auszubildende, die von auswärts kommen, die Möglichkeit ein Zimmer in den kostengünstigen Personalwohnheimen zu beziehen.“ Für die gute Qualität und Zufriedenheit der Auszubildenden spricht, dass acht Auszubildende bereits in einem Vertragsverhältnis zu den Kliniken an der Paar standen und sich für eine weiterführende Ausbildung entschieden haben.

Bewerbungen für das Ausbildungsjahr 2026 werden ab Mitte September über das Karriereportal der Kliniken an der Paar unter www.klipa.de entgegengenommen.

PRESSEFOTO



Foto: Kliniken an der Paar / Lukas Schürer

Bildunterschrift:

Die neuen Auszubildenden und Bundesfreiwilligendienstleistende der Kliniken an der Paar zum Start des Ausbildungsjahres 2025 zusammen mit den KliPa-Vertretern, die sie begrüßt haben: Geschäftsführung, Pflegedirektion und Praxisanleiter, Personalleitung sowie Personalräte.